



DEUTSCHE OPER AM RHEIN  
DÜSSELDORF DUISBURG

Düsseldorf · Duisburg, 7. Februar 2019

## Oper und Ballett am Rhein im März 2019

Sehr geehrte Damen und Herren,

anbei finden Sie unseren monatlichen Überblick über Premieren, Wiederaufnahmen und Sonderveranstaltungen:

**Fr 01.03. – 19.30 Uhr**

Opernhaus Düsseldorf

**Giuseppe Verdi: La traviata**

Auf dieses Rollendebüt können sich Belcanto-Fans freuen: Die international gefragte Sopranistin Adela Zaharia, die in Düsseldorf zuletzt in ihrer Rolle als Maria Stuarda für ausverkaufte Vorstellungen sorgte, gibt ihr Debüt als Violetta Valéry. Zaharia, seit der Spielzeit 2015/16 Ensemblemitglied der Deutschen Oper am Rhein, feiert Erfolge auf der ganzen Welt: Im Dezember 2017 gab sie als Lucia di Lammermoor ihr umjubeltes Debüt an der Bayerischen Staatsoper München. In diesem Jahr folgte dort bei den Münchner Opernfestspielen ihr ebenfalls erfolgreiches Rollendebüt als Angelica (Haydn „Orlando Paladino“), ein weiteres Gastengagement führte sie als Gilda an die Los Angeles Opera. Außerdem debütierte Adela Zaharia bei den BBC Proms in Iain Bells Komposition „Aurora“. Als Violetta Valéry ist sie ab 1. März an der Seite des ebenfalls als Star der jungen Generation gefeierten Rame Lahaj als Alfredo Germont zu erleben. Alfredo ist fest dazu entschlossen, seine Liebe zu der einst gefeierten Edelkurtisane gegen alle gesellschaftlichen Widerstände zu verteidigen, scheitert jedoch an der moralischen Härte seines Vaters und der feinen Pariser Gesellschaft. Um ihn vor der sozialen Ächtung zu bewahren, verzichtet die schwerkranke Violetta auf Alfredo und damit auf ihren Traum von einer bürgerlichen Zukunft.

[Info zum Stück, Termine, Besetzung, Tickets](#)

[Pressefotos](#)

**Sa 02.03.-So 10.03.**

National Kaohsiung

Center for the Arts

Weiwuying

National Taichung

Theatre

**Taiwan**

**Ballett am Rhein auf Gastspiel in Taiwan**

Mit Martin Schläpfers Choreographie „7“ zu Gustav Mahlers Sinfonie Nr. 7 e-Moll folgt die preisgekrönte Compagnie vom 2. bis zum 10. März einer Einladung nach Taiwan. Die erste Station macht das Ballett am Rhein im National Kaohsiung Center for the Arts Weiwuying, dem weltweit größten Zentrum für darstellende Künste, das erst vor wenigen Monaten eröffnet wurde. Danach führt die Reise nach Taichung in das ebenfalls hochmoderne National Taichung Theatre. Musikalisch begleitet wird die Compagnie vom Taipei Symphony Orchestra unter der Leitung von Wen-Pin Chien. „7“ ist eines der meist gefragten Stücke aus dem Repertoire des Balletts am Rhein: Es war unter anderem bereits in Moskau, München, Edinburgh und Bilbao zu erleben.

[Informationen zum Ballettgastspiel](#)

- So 03.03. – 11.00 Uhr**  
Foyer im Opernhaus  
Düsseldorf  
(ausverkauft)
- Symphoniker im Foyer**  
Gute Tradition und deshalb natürlich auch in dieser Spielzeit wieder auf dem Programm ist das Karnevals-konzert des Caféhausensembles der Deutschen Oper am Rhein. Ebenfalls gute Tradition: Das Konzert ist bereits ausverkauft.
- Sa 09.03. – 19.30 Uhr**  
Opernhaus Düsseldorf
- Sergej Prokofjew: Der feurige Engel**  
Diese Oper ist nichts für schwache Nerven. Sie erzählt die Schauergeschichte über eine Frau, die mit teuflischer Besessenheit einen Engel liebt. Ritter Ruprecht gerät in den Bann dieser scheinbar von Dämonen heimgesuchten Renata und begibt sich mit ihr auf eine abenteuerliche Suche nach ihrem feurigen Engel, die vor der Inquisition endet. Als Prokofjew 1920 in New York mit der Komposition seiner Oper „Der feurige Engel“ begann, war er geradezu besessen von diesem Stoff, spiegelten sich doch darin auch persönliche Ängste und Befürchtungen, die ihn vor seiner Rückkehr in die stalinistische Sowjetunion bewegten.  
Regisseur Immo Karaman, der an der Deutschen Oper am Rhein eindrucksvolle Regiearbeiten wie den vierteiligen Britten-Zyklus und Zemlinskys Operneinakter „Der Zwerg“ schuf, verortet diese selten zu erlebende Oper in einer mysteriösen Heilanstalt, inszeniert sie als quasi filmischen Alptraum, zitiert dabei Klassiker des Psycho- und Horrorgenres und schafft einmal mehr ein packendes Drama, das unter die Haut geht.  
[Infos und Tickets](#)  
[Pressefotos](#)
- So 17.03. – 11.00 Uhr**  
Foyer im Opernhaus  
Düsseldorf
- Liedermatinee mit Anke Krabbe**  
Mit der von Operndirektor Stephen Harrison geschaffenen und am Klavier begleiteten Foyer-Serie an Matineen und Soireen hat die Liedinterpretation im Düsseldorfer Opernhaus einen festen Platz. Anke Krabbe, die zuletzt als Rosalinde in der Strauß-Operette „Die Fledermaus“ und als Atalanta in Händels Barockspektakel „Xerxes“ das Publikum auf ihrer Seite hatte, stellt den Liederzyklus „Das Marienleben“ op. 27 von Paul Hindemith nach Gedichten von Rainer Maria Rilke vor.  
[Infos und Tickets](#)  
Pressefotos für Ihre Veröffentlichung schicken wir Ihnen gern zu.
- Sa 23.03. – 19.00 Uhr**  
Opernhaus Düsseldorf
- 10. Festliche Operngala für die Deutsche AIDS-Stiftung**  
Die Düsseldorfer AIDS-Gala wird zehn Jahre alt! Seit 2009 veranstaltet die Deutsche Oper am Rhein jährlich mit diesem festlichen „Glanzlicht der Extraklasse“ (WZ) eines der wichtigsten Charity-Events Deutschlands, denn alle Künstler\*innen verzichten auf ihre Gage, sodass der Reinerlös der Deutschen AIDS-Stiftung zu Gute kommen kann. Auch in diesem Jahr verspricht ein hochkarätiges Sängersenemble aus Stars und Newcomern, begleitet von den Düsseldorfer Symphonikern unter der Leitung des italienischen Dirigenten Paolo Arrivabeni ein ganz besonderes Opernerlebnis. Durch das Programm führt erstmals der Fernsehmoderator Joachim Llambi. Mit dem Erlös der 10. Festlichen Operngala Düsseldorf setzt die Deutsche AIDS-Stiftung ihre Hilfen für Menschen mit HIV/ AIDS in Düsseldorf, NRW und Mosambik fort.  
[Infos und Tickets](#)  
[Pressefotos](#)
- Sa 30.03. – 19.30 Uhr**  
Theater Düsseldorf
- PREMIERE Charles Gounod: Roméo et Juliette**

Romeo und Julia auf der Opernbühne: Charles Gounod schuf mit seiner Adaption der berühmten Shakespeare-Tragödie ein faszinierendes Stück voller berührender Gesangsszenen, Poesie und Leidenschaft, aber auch großer, unter die Haut gehender Dramatik. Eine Liebesgeschichte zweier Menschen, die gefangen sind zwischen Traditionen und dem eigenen Wunsch, glücklich zu sein. Eine Frau auf der Suche nach sich selbst und verloren in einer Gesellschaft, die sich hinter einer Maske verbirgt und individuelles Glück nicht akzeptieren kann. Ein Mann, der als Sündenbock für die Probleme anderer herhalten muss und zum Wohle aller „geopfert“ wird. Philipp Westerbarkei führt Regie, Bühne und Kostüme gestaltet Tatjana Ivschina. Die musikalische Leitung hat David Crescenzi.

[Infos und Tickets](#)

[Pressefotos](#)

**So 31.03. – 11.00 Uhr**

Foyer im Opernhaus  
Düsseldorf

**Meisterklasse!**

Die seit dieser Spielzeit neu verpflichteten Mitglieder des Opernstudios absolvieren ihren dritten Meisterkurs, der dieses Mal von Kammersängerin Linda Watson geleitet wird. Das Ergebnis ihrer künstlerischen Arbeit stellen die jungen Sängerinnen und Sänger wieder in einem der beliebten Meisterklassen-Konzerte im Foyer des Opernhauses Düsseldorf vor.

[Infos und Tickets](#)

[Pressefotos](#)

**So 31.03. – 11.00 Uhr  
und 15.00 Uhr**

Foyer im Theater  
Duisburg

**Frühjahrskonzert des Kinderchors am Rhein**

Mit 60 jungen Sängerinnen und Sängern wirkt der Kinderchor am Rhein in großen Opernproduktionen wie „Carmen“ oder „Turandot“ mit. In dieser Spielzeit ist der Kinderchor in „L’Enfant et les Sortilèges“ von Maurice Ravel und darüber hinaus in dem großen Chorprojekt „Sing together“ in Duisburg zu erleben, der Jugendchor ist an der Familienoper „Geisterritter“ beteiligt. Im Theater Duisburg gestaltet der Kinderchor gemeinsam mit den Duisburger Philharmonikern zudem erneut sein beliebtes Frühjahrskonzert für Familien, nicht zuletzt um andere Kinder für das Mitsingen im Chor zu begeistern.

**Karten und weitere Informationen** sind erhältlich im Opernshop Düsseldorf (Tel. 0211.89 25 211), an der Theaterkasse Duisburg (Tel. 0203.283 62 100) sowie online über [www.operamrhein.de](http://www.operamrhein.de).

**Pressefotos zu allen Produktionen finden Sie im Pressebereich unserer Homepage:**

[https://operamrhein.de/de\\_DE/presse](https://operamrhein.de/de_DE/presse)

**Pressekontakt:** Tanja Brill und Monika Doll, Telefon +49 (0)211.89 25-214/-208,

E-Mail: [t.brill@operamrhein.de](mailto:t.brill@operamrhein.de) / [m.doll@operamrhein.de](mailto:m.doll@operamrhein.de)